

# E.G.O. Austria – Firmenporträt

**Durch den systematischen Ausbau im In- und Ausland und eine Vielzahl von Innovationen gehört E.G.O. weltweit zu den führenden Zulieferern der Haushaltsgeräteindustrie. Der österreichische Produktionsstandort in Heinfels (Osttirol) punktet mit hoher Qualität und einer gelebten Lean-Philosophie.**

Der Grundstein für den Aufbau des Unternehmens in Oberderdingen (Deutschland), wo sich heute der Stammsitz der Firmengruppe befindet, wurde bereits im Jahr 1931 gelegt. Das Fertigungsprogramm umfasste damals Kochplatten, Regulierungsschalter und Grillheizkörper. Insgesamt sind im Konzern rund 6.500 Mitarbeiter beschäftigt. Die Firmengruppe erzielte 2009 einen Umsatz von rund 550 Millionen Euro.

E.G.O. Austria wurde 1968 als Handelsgesellschaft in Matrei am Brenner gegründet. Im Jahr 1977 erfolgte die Übersiedelung an den Produktionsstandort Heinfels in Osttirol.

Durch den forcierten Ausbau der Strahlungsheizkörper-Fertigung in den Jahren 1989 und 1990 entwickelte sich E.G.O. Austria zum Spezialisten auf diesem Sektor. Mit 270 Mitarbeitern werden HiLight- und EGOnomic-Strahlungsheizkörper sowie eine breite Palette verschiedener Halbeile gefertigt. Insbesondere bei Isolationsmaterialien ist E.G.O. Austria konzernweit federführend.

Aufgrund von Know-How und technischer Kompetenz fand seit einigen Jahren eine Spezialisierung



**Geschäftsführer Mag. (FH) Egon Kofler**



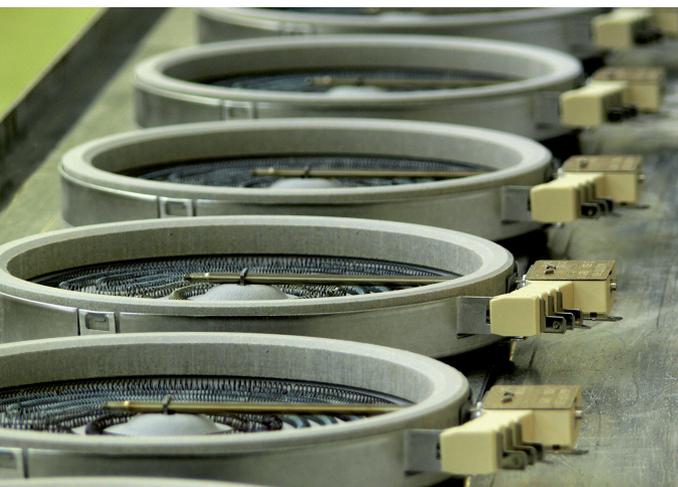
Die Serie „Tiroler-Topunternehmen – Best Practice“ wird von der Tiroler Zukunftsstiftung unterstützt.

in die Fertigung mineralischer Formteile, beispielsweise aus Vermiculite, statt. Natürliche Werkstoffe mit umweltfreundlichen Eigenschaften finden hier vielfache Einsatzmöglichkeiten.

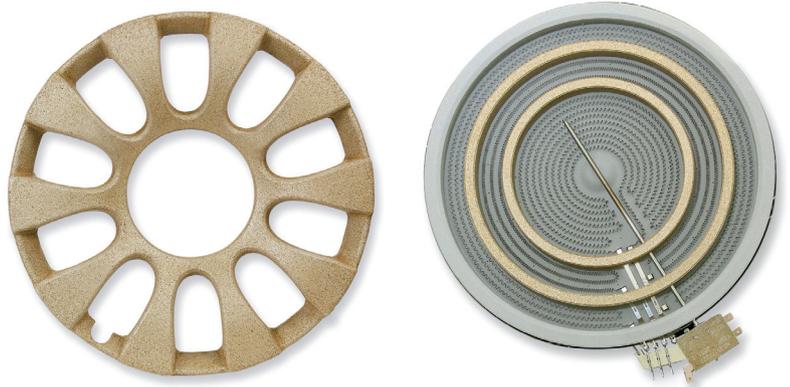
Ausschlaggebend für den Fortbestand des Unternehmens an diesem Standort war aber vor allem die Straffung und Umstrukturierung der bisherigen Verwaltungs- und Produktionsstrukturen in den letzten Jahren. Durch Neubeurteilung von Aufgabenbereichen und deren sinnvolle Zuteilung und Verlagerung konnten Synergien geschaffen werden, die Einsparungen in hohem Maße herbeiführten. Dieser Prozess hat nicht nur in der Vergangenheit stattgefunden, sondern ist auch weiterhin Grundlage des Erfolgs von E.G.O. Austria.

Durch die ständige Erweiterung der Fertigungstiefe werden bis auf wenige Ausnahmen alle Produktionsschritte im Unternehmen ausgeführt. Das ermöglichen nicht zuletzt gut geschulte und großteils selbst ausgebildete Fachkräfte. Seit vielen Jahren ist E.G.O. Austria im Ausbildungsbereich erfolgreich tätig und darf sich seit 2001 auch „Ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb“ nennen. Effektive Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter leisten einen wesentlichen Beitrag im nationalen sowie internationalen Wettbewerb.

E.G.O. beliefert mittlerweile nicht nur die



**Durch den forcierten Ausbau der Strahlungsheizkörper-Fertigung entwickelte sich E.G.O. Austria zum Spezialisten auf diesem Sektor.**



**Aufgrund von Know-How und technischer Kompetenz fand seit einigen Jahren eine Spezialisierung in die Fertigung mineralischer Formteile statt.**

**1977 erfolgte die  
Übersiedelung an den  
Produktionsstandort  
Heinfels in Osttirol.**

Hersteller von Haushaltsgeräten, sondern auch Kunden verschiedener anderer Industriezweige. Neue Technologien erlauben es, einzelne Ablaufschritte sehr individuell zu konzipieren. In enger Zusammenarbeit mit den Kunden entwickelt E.G.O. Lösungen, die sich exakt in deren Produktprogramm einpassen. Kompetenz und langjährige Erfahrung sind eindeutige Schlüsselfaktoren für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Den ständig wachsenden Anforderungen an Flexibilität und Qualität stellt sich E.G.O. Austria mit einer hohen Innovationsdynamik. Ebenso ist dem Unternehmen der Umweltschutz ein großes Anliegen. Die gesetzlichen Vorschriften und Auflagen werden nicht nur genauestens eingehalten und umgesetzt, sondern werden als kreative Herausforderung betrachtet.

Seit der konzernweiten Einführung des E.G.O. Produktionssystems „Everest-Programm“ setzt E.G.O. Austria auch hier ständig neue Akzente. Teil der gelebten Lean-Philosophie ist die Vermeidung von Verschwendung. In Anlehnung an das Toyota Production System (TPS) gelingt es durch die effektive Anwendung verschiedener Methoden Abläufe und Strukturen zu verbessern, freie Produktionsfläche zu schaffen, Fertigungsprozesse zu optimieren und sich auf das Notwendigste zu fokussieren. Diese Strategie



**Natürliche Werkstoffe finden vielfache Einsatzmöglichkeiten.**



wird bei E.G.O. Austria nicht nur gelebt, sondern auch ständig verbessert. Das Sicherstellen von Standards und das kontinuierliche Umsetzen von Optimierungsmaßnahmen hält Einzug in die Denkweise aller Beteiligten. Die erfolgreiche Etablierung und Anwendung der Methoden nahezu im gesamten Fertigungsbereich setzt Denkanstöße für die Anwendung im eigenen Aufgabenbereich.

[www.egoproducts.com](http://www.egoproducts.com)  
[www.pressformteile.at](http://www.pressformteile.at)

## TECHN**K**ontakte

### BEST PRACTICE SEMINAR-TIPP

#### Prozessoptimierung durch Vermeidung von Verschwendung (CIP)

**04. Oktober 2011 | 09:30 – 16:00 Uhr**

- **E.G.O. Everest Programm**
- **Praxisnahe Anwendung und Umsetzung verschiedener Lean-Methoden**

Teil der bei E.G.O. Austria gelebten Lean-Philosophie, konzernweit „Everest Programm“ genannt, ist die Vermeidung von Verschwendung durch die Anwendung verschiedener Methoden, wie beispielsweise 5S, SMED, TSA oder Kanban. In Anlehnung an das Toyota Production System (TPS) gelingt es durch die effektive Anwendung der Methoden Abläufe und Strukturen zu verbessern, zusätzliche freie Produktionsfläche zu schaffen, Fertigungsprozesse zu optimieren und sich auf das Notwendigste zu fokussieren. Diese Methoden werden gelebt und ständig verbessert. Ziel ist es auch, diese Philosophie den Mitarbeitern so näher zu bringen, dass sie den Verbesserungsprozess aktiv mitgestalten und weiterentwickeln können. Das Sicherstellen von Standards und das kontinuierliche Umsetzen von Optimierungsmaßnahmen hält Einzug in die Denkweise aller Beteiligten. E.G.O. Austria bietet in diesem neuen Technokontakte-Seminar die Möglichkeit, die Umsetzung der Lean-Philosophie und die Vermeidung von Verschwendungen praxisnah kennen zu lernen. Die erfolgreiche Etablierung und Anwendung der Methoden nahezu im gesamten Fertigungsbereich setzt Denkanstöße für die Anwendung im eigenen Aufgabenbereich.

**Seminarort:** E.G.O. Austria Elektrogeräte Ges.m.b.H.  
9919 Heinfels | Panzendorf 10

**Weitere Informationen und Anmeldung unter:** [www.technkontakte.at](http://www.technkontakte.at)